

Start für den Bau des Blauen Klassenzimmers

02.05.2020 17:48 von Ulf Steinböhmer

Der Bau des Blauen Klassenzimmers an der Stever kann beginnen. Prof. Dr. Uli Paetzel, Vorstandsvorsitzender des Lippeverbandes, und Bodo Klimpel, Halterns Bürgermeister und Ratsvorsitzender des Wasserverbandes, trafen sich am Montag vor Ort zum Spatenstich – in diesem Fall mit Corona-bedingtem Abstand. „Gemeinschaft und Natur erleben – dass diese zwei Dinge essenziell wichtig sind, wird uns gerade besonders deutlich. Ein Begegnungs- und Lernort unter freiem Himmel für Kinder und Jugendliche gewinnt vor diesem Hintergrund einmal mehr an Bedeutung“, so Uli Paetzel.

„Das Blaue Klassezimmer haben Kindergartenkinder, Schulklassen, Lehrkräfte und Umweltschützer hier aus Haltern am See bereits im letzten Jahr mitentwickelt. Im Herbst 2020 sollen sie diesen tollen Platz am Wasser mit einweihen und nutzen können – darauf hoffe ich“, so Bodo Klimpel. Mehr als 30 Wasser-Entdeckerinnen- und -Entdecker können dann an der Stever Proben nehmen und sich über Wasserlebewesen sowie -pflanzen informieren.

Nachdem im Februar bereits der Freischnitt des Geländes erfolgt war, finden in den kommenden Wochen Bodenarbeiten und die Umlegung des vorhandenen Weges statt. Der würde momentan noch durch das Klassenzimmer führen. Während des Umbaus bleibt der Weg rund vier Wochen lang für Fußgänger und Radfahrer gesperrt. Das Klassenzimmer selbst wird mit rund 220 Quadratmetern eines der größten seiner Art. Die acht Meter breite Fläche wird rund angelegt und wasserdurchlässig hergestellt, die Bänke und Stufenanlage Richtung Ufer aus Naturstein gestaltet. 150 Tonnen Sandsteinfels verbaut der Lippeverband dazu für das Open-Air-Klassenzimmer – ein Stein wiegt dabei durchschnittlich 900 Kilo.

„In Workshops konnten alle ihre Ideen mit einbringen. Diese gelebte Beteiligung setzen wir jetzt in die Tat um. Unter anderem installiert der Lippeverband dazu Materialboxen, einen Handlauf sowie einen Steintisch“, fasste Uli Paetzel zusammen. „Außerdem setzen wir alles daran, auch das gewünschte Krokodil an die Stever zu bringen“, ergänzte Bodo Klimpel. Steinerne Tier- und Pflanzendarstellungen standen für das besondere Klassenzimmer genauso auf der Wunschliste wie eine Tischplatte in Blumenform.

Voraussichtlich im Herbst 2020 könnten die Arbeiten beendet sein. Wie die zukünftige Nutzung des Blauen Klassenzimmers organisiert sein soll, legen die beteiligten Einrichtungen